Marienhospital Stuttgart
MEDIZIN LEBEN. MENSCH SEIN.

KOSTENLOSE VORTRÄGE ZU GESUNDHEITSTHEMEN

Gesund bleiben – gesund werden

Programm September bis Dezember 2025

Eine Einrichtung der
Vinzenz von Paul Kliniken

Liebe Leserin, lieber Leser,

das Marienhospital war schon immer nicht nur ein Krankenhaus, sondern auch eine Bildungsstätte. Angehende Pflegekräfte und Diätassistentinnen werden bei uns ebenso ausgebildet wie junge Medizinerinnen und Mediziner.

Auch für Patientinnen und Patienten bieten wir ein umfangreiches Kurs- und Veranstaltungsprogramm an. Im Rahmen der Vortragsreihe „Gesund bleiben – gesund werden“ gibt es regelmäßig mittwochs einstündige Vorträge, die sich an Kranke und ihre Angehörigen wenden. Natürlich sind auch gesunde Menschen dazu herzlich eingeladen, die vorbeugend etwas für ihre Gesundheit tun möchten oder die sich einfach für medizinische Themen interessieren.

Veranstaltungsinformationen
Der Besuch der Angebote ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Veranstaltungsort ist der große Konferenzraum (Nr. 128) des Marienhospitals, Gebäude St. Maria, Ebene Mo. Die Referentinnen und Referenten, allesamt Fachexperten des Marienhospitals Stuttgart, freuen sich auf Ihr Kommen!

Kostenlose Vorträge für Patienten und Interessierte

September

Ernährung während und nach einer Krebstherapie
Mittwoch, 3. September, 17.00 – 18.00 Uhr
Referentin: Sylvia Marwitz, Diätassistentin, Ernährungsberaterin (DGE), Ernährungs- und Diätberatung
Nach einer Operation, Chemo- oder Strahlentherapie treten häufig Appetitlosigkeit, Gewichtsverlust oder Verdauungsstörungen auf. Dies kann zu körperlicher Erschöpfung und erhöhter Infektanfälligkeit führen und den Therapieverlauf negativ beeinflussen. Die Referentin erklärt, was Sie tun können, um dem entgegenzuwirken.

Adipositas – wann eine Operation Sinn macht
Mittwoch, 17. September, 17.00 – 18.00 Uhr
Referentin: Dr. med. Martina Artzt, Oberärztin, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie
Als Adipositas bezeichnet man starkes Übergewicht. Betroffene leiden oft nicht nur unter ihrem erhöhten Gewicht, sondern auch unter Folgeerkrankungen wie Diabetes oder Bluthochdruck. Wenn andere Therapien erfolglos sind, kann die Adipositaschirurgie zur Gewichtsreduktion eingesetzt werden. Die Referentin informiert über neueste Erkenntnisse zur Therapie der Adipositas und über chirurgische Behandlungsmöglichkeiten wie Magenband, Magenschlauchbildung und Magenbypass.

Oktober

Gesunde Entscheidungen fürs Leben treffen und umsetzen
Mittwoch, 1. Oktober, 17.00 – 18.00 Uhr
Referentin: Anja Dautel, Gesundheitsförderin (BA), Mitarbeiterin im Patienten-Informationszentrum
Gute von schlechten Gesundheitsinformationen zu unterscheiden ist nicht einfach. Und so mancher „Gesundheitstipp“

kann genau das Gegenteil bewirken. Gesundheitsförderin Anja Dautel zeigt auf, wie Sie verlässliche Informationen für sich finden können und wie man vom guten Vorsatz zur Umsetzung kommt.

Osteoporose – aktuelle Behandlungskonzepte

Mittwoch, 15. Oktober, 17.00 – 18.00 Uhr
Referentin: Dr. med. Anne Rietig, Fachärztin, Osteologisches Schwerpunktzentrum
Bei Osteoporose (Knochenschwund) verliert der Knochen an Stabilität und kann so leichter brechen. Die Weltgesundheitsorganisation zählt Osteoporose zu den zehn häufigsten Erkrankungen. In Deutschland gilt sie bereits als Volkskrankheit. Um Knochenbrüche zu vermeiden, ist eine frühe Erkennung und Therapie wichtig. Die Referentin informiert über moderne Behandlungsmethoden der Osteoporose.

November

Arterielle Hypertonie – die stille Erkrankung

Mittwoch, 5. November, 17.00 – 18.00 Uhr
Referent: Dr. med. Sebastian Maus, Leitender Arzt, Schwerpunkt Nephrologie
Ein dauerhaft erhöhter Blutdruck schädigt wichtige Organe wie das Herz und die Herzkranzgefäße, das Gehirn, die Augen und die Nieren. Unbehandelt kann Bluthochdruck auf Dauer lebensbedrohliche Folgen haben.

Lassen Sie sich informieren und beraten!

Der Referent berichtet, welche Risikofaktoren die Erkrankung begünstigen, und was Sie zur Vorsorge tun können.

Pankreaserkrankungen

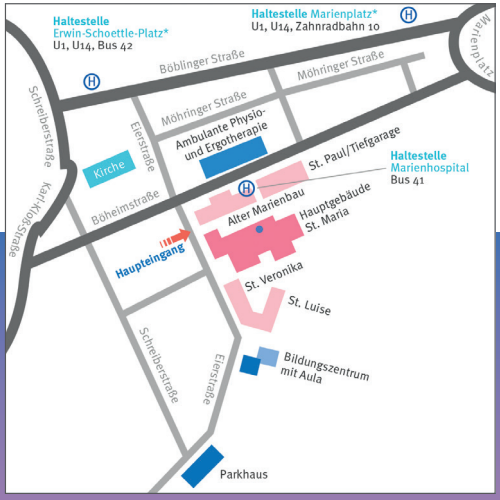
Mittwoch, 19. November, 17.00 – 18.00 Uhr
Referent: Dr. med. Wolfram Schief, Leitender Oberarzt, Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie
Die Bauchspeicheldrüse produziert sowohl Verdauungssekrete als auch Hormone. Ist sie in ihrer Funktion beeinträchtigt, kann sich das auf verschiedenste Weise zeigen.
Wie Sie Ihre Bauchspeicheldrüse schützen können und welche Möglichkeiten der Vorsorge bestehen, bespricht der Dozent in diesem Vortrag.

Dezember

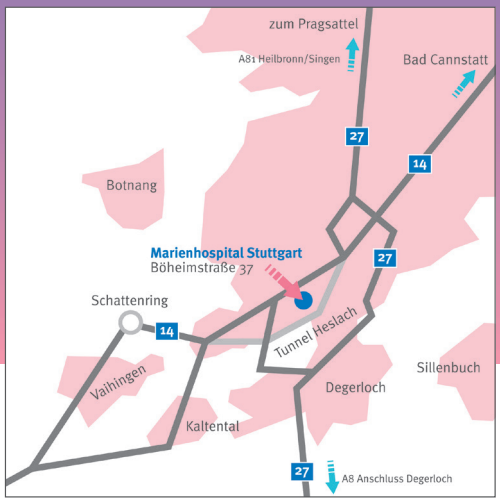
Adipositas: Konsequenzen der bariatrischen Chirurgie

Mittwoch, 3. Dezember, 17.00 – 18.00 Uhr
Referentin: Stefanie Beck, Diätassistentin, Ernährungs- und Diätberatung
Das stark verkleinerte Magenvolumen führt zu neuen Herausforderungen und bedingt eine lebenslange Veränderung des Essverhaltens. Für einen dauerhaften Abnehmerfolg sowie die bedarfsgerechte Versorgung mit Eiweiß ist die richtige Ernährung und das Einhalten bestimmter Ess- und Verhaltensregeln nach der Operation ausschlaggebend. Aufgezeigt werden der Kostaufbau nach der Operation, die Regeln der Dauerernährung und das Therapiekonzept im Haus.

Adresse und Information



Anfahrt mit Bus und Bahn



Anfahrt mit dem Auto

Marienhospital Stuttgart
Böheimstraße 37, 70199 Stuttgart
Telefon: 0711 6489-0, Telefax: 0711 6489-2220
www.marienhospital-stuttgart.de
www.facebook.com/MarienhospitalStuttgart
www.instagram.com/MarienhospitalStuttgart

Marienhospital Stuttgart, Unternehmenskommunikation/Marketing, 7/2025, Bilder: KT Stock photos, shutterstock; Archiv Marienhospital